

# Angst vor der eigenen Courage

Die **Badminton**-Spieler des **BCD** gehen als Vizemeister in die neue Bezirksliga-Saison und wollen unbedingt **aufsteigen**. Öffentlich machen sie das ab er nicht, um sich nicht zu sehr unter Druck zu setzen.

VON FALK JANNING

**STADTMITTE** So richtig trauen sich die Badminton-Spieler des BCD nicht, über ihr Saisonziel zu sprechen. „Wir würden natürlich schon gerne aufsteigen“, gibt Sprecher Volker Böcking nach einigem Drängen zu, um dann aber ganz schnell eine Einschränkung nachzuschreiben: „Aber es ist wirklich keine Katastrophe, wenn wir es nicht schaffen.“ Wie aber sollte eigentlich sonst das Saisonziel eines Vize-Meisters lauten, wenn nicht Aufstieg? Schließlich ist die Mannschaft zusammen geblieben und auch noch zweifach verstärkt worden. Vielleicht wird der Bezirksligist ja nach dem ersten Spieltag etwas mutiger in seiner Prognose. Die Mannschaft fertigte die SG Unterrath nämlich mit 7:1 ab.

Neu im Team sind Günter Witt sowie Bernd Kruthoff, den der BCD als echte Verstärkung feiert. Kruthoff kommt aus der Landesliga zum BCD. Witt spielte früher beim BCD, war zeitweise Vorsitzender des Clubs und wechselte später zum Lokalrivalen Schwarz-Weiß. Jetzt kehrt der Routinier also zu seinen Wurzeln zurück.

Der Sieg war zwar nicht so deutlich, wie es auf den ersten Blick scheint, doch der Erfolg war zu keinem Zeitpunkt gefährdet. Drei Partien gewann der BCD erst knapp im dritten Satz. An Dramatik kaum zu überbieten war das Duell der Damen, das die BCD-Spielerin Marion Zielesny mit 20:22, 22:20 und 21:19 gewann. Im dritten Satz hatte sie



Marion Zielesny kämpfte in einem packenden Einzel die Unterratherin Sandra Mayer nieder.

RP-FOTOS (4): FALK JANNING

## INFO

### Fahrplan

**Der Spielplan des Badminton-Clubs in der Bezirksliga:** BC Düsseldorf - SG Unterrath 7:1, **16.9.:** BC SW Düsseldorf II - BCD, **23.9.:** BCD - VfL Willich II, **22.10.:** BCD - TSV Norf, **29.10.:** BC Heiligenhaus III - BCD, **5.11.:** BCD - BV Weckhoven, **18.11.:** OSC - BCD, **9.12.:** SG Unterrath - BCD, **17.12.:** BCD - OSC, **21.1.:** BV Weckhoven - BCD, **28.1.:** BCD - BC Heiligenhaus III, **10.2.:** TSV Norf - BCD, **2.3.:** VfL Willich II - BCD, **25.3.:** BCD - BC SW II.

## KOMPAKT

### DSC 98: Viele Medaillen für die Schwimmer

**STADTMITTE** (jan) Am Sonntag waren acht Mädchen und drei Jungen des DSC 98 in Neuss beim 23. Schwimmfest der TG Neuss am Start. Bei 39 Starts holten sie sich 13 erste, acht zweite und fünf dritte Plätze. Sie erzielten dabei viele neue Bestzeiten. Außerdem gewannen Melanie und Tobias Tombers den Pokal für die punktbeste Leistung ihres Jahrgangs.

### HTV: Nachwuchs verzweifelt gesucht

**STADTMITTE** (olha) Erste Auflösungserscheinungen der Volleyballer des Heerder TV hatte es schon vergangene Saison gegeben. So kam der Rückzug der Sportler um Spielertrainer Stefan Weber in dieser Saison für die Szene überhaupt nicht überraschend. „Viele Spieler verließen die Truppe aus familiären und beruflichen Gründen, und wir mussten mit einem Stammpersonal von acht Leuten in die Saison gehen“, bilanziert Mannschaftssprecher Tobias Hahn die Personalsituation des HTV. „Zwei bis drei Spieler würden schon ausreichen, um unsere Mannschaft neu strukturieren und den Spielbetrieb wieder aufbauen zu können“, sagt der 32-Jährige, der die Hoffnung noch lange nicht aufgegeben hat, dass es demnächst in Heerd wieder Volleyball zu sehen gibt.

### DEG-Schüler: Olthuis trifft zweimal beim 7:2

**DERENDORF** (RP) Die Eishockey-Schüler der DEG haben ihren ersten Sieg gelandet. Am zweiten Bundesliga-Spieltag besiegten sie Hannover mit 7:2. Julian Olthuis traf zweimal.

### RP-Kontakt

Falk Janning  
Telefon 505-2361

lokalredaktion.duesseldorf@rheinische-post.de

bereits mit 14:19 zurücklegen, machte dann aber sieben Zähler in Folge.

Eine gute Form und viel Kampfkraft auch auf Seiten des neuen 1. Herren-Doppels: Günter Witt und Matthias Götz setzten sich mit 21:14, 16:21 und 21:19 durch. Über drei Sätze ging es auch im Mixed: Birgit Röber und Volker Böcking setzten sich nach dem Aussetzter im zweiten Satz im dritten Durch-

gang relativ sicher durch, gewannen mit 21:17, 14:21, 21:14.

Stärke der Mannschaft ist die Ausgeglichenheit des Kaders. In der vergangenen Saison galten allein die BCD-Urgesteine Marion Zielesny und Birgit Doebler als sichere Punktelieferanten, nun haben die Männer durch die beiden Zugänge Birgit Röber und Volker Böcking aufgeschlossen. „Wir haben fünf starke und in etwa gleichwertige Herren“, sagt Böcking.

### Die Spiele im Einzelnen

Herren-Doppel 1: Matthias Götz / Günter Witt - Christoph Maaßen / Andreas Schönfeld 21:14, 16:21, 21:19. Herren-Doppel 2: Stefan Sperlbaum / Volker Boecking - Christoph Schöpfer / Christian Neuhaus 21:19, 21:15. Damen-Doppel: Birgit Doebler / Marion Zielesny - Melanie Sandra Maier 21:15, 21:17.

Herren-Einzel 1: Matthias Götz / Christoph Maaßen 21:15, 21:11. Herren-Einzel 2: Günter Witt / Andreas Schönfeld 21:12, 21:14. Herren-Einzel 3: Stefan Sperlbaum / Christian Neuhaus 12:21, 16:21. Damen-Einzel: Marion Zielesny - Sandra Maier 20:22, 22:20, 21:19. Mixed: Volker Boecking / Birgit Doebler - Christoph Schöpfer / Susanne Oberem 21:17, 14:21, 21:14.

## TuSa – ein Selbstbedienungsladen



TuSas B-Jugend beklagt viele starke Abgänge.

VON ALEX WESTHOFF

**FLEHE** Carlos Sanchez muss es nehmen wie es kommt. Anstatt mit seiner Mannschaft in dieser Saison um den Aufstieg in die Sonderliga zu kämpfen, müssen bei der B-Jugend von DJK Tusa 06 kleinere Brötchen gebacken werden. Nachdem der Fleher Nachwuchs in der vergangenen Saison in der Kreisklasse die Qualifikation für die Aufstiegsrunde schaffte, den Sprung in die Sonderliga aber verpasste, wurde Trainer Sanchez' Kader zum Selbstbedienungsladen der Konkurrenz. Der BV 04 und der DSV lotsten

gleich sieben talentierte Spieler aus den Reihen TuSas zu sich. „Das ist natürlich bitter. Das waren alles Jungs, die wir von kleinauf bei TuSa ausgebildet haben“, sagte Sanchez. Manuel Gajus, Tyrone Balsamo, Daniel Mion und Pierre Kerschowski wechselten zu BV 04, Tobias See, Daniel Zimmermann und Dennis Schwaab gingen zum DSV. Alle Abgänge gehörten dem älteren B-Jugend-Jahrgang 1990 an, so dass die Mannschaft nun praktisch nur noch aus den jüngeren Spielern besteht. Die aus der C-Jugend aufgerückten Akteure kommen indes mit der Empfehlung, in der vergan-

genen Spielzeit den Klassenerhalt in der Sonderliga geschafft zu haben. „Mit den Sieben, die uns verlassen haben, hätten wir ganz klar um den Aufstieg mitspielen können“, so Coach Sanchez, „jetzt wäre ein Platz unter den ersten Sechs schon ein großer Erfolg.“ Von diesem Ziel rückt der langjährige Tusa-Jugendtrainer auch nach dem unerwartet starken Saisonstart seines Teams nicht ab. In der ersten Runde des Kreispokals setzten sich die Fleher dank einer starken Leistung beim Sonderligisten SV Hilden-Nord mit 2:1 durch. Mit dem gleichen Ergebnis be-

zwang Tusa 06 am ersten Spieltag DJK Agon 08. Der Erfolg wurde durch die Verletzung des starken Liberos „Pucki“ Garmbow jedoch teuer erkauft. Am vergangenen Wochenende ließen sie dennoch einen 5:0-Heimsieg gegen Ratingen 04/19 II folgen. Schon zur Pause führte die Sanchez-Truppe mit 2:0. In der zweiten Hälfte zogen die Düsseldorfler dann bereits kurz nach Wiederanpfiff auf 4:0 davon und konnten fortan entspannt ihr Pensum herunterspielen. „Spielerisch war das trotz des hohen Ergebnisses nicht überragend, kämpferisch haben wir aber überzeugt“, erklärte Sanchez, dessen Sohn Dennis als Torwart zwischen den Pfosten steht. Der Trainer ist überzeugt, dass seine Mannschaft, die auf einen Schlag sieben Leistungsträger verlor, sich erst noch finden müsse. Dass hin und wieder gute Spieler von einem kleinen Verein wie Tusa zu größeren Klubs wechseln, das hat Sanchez in seiner langen Zeit als Trainer schon häufig erlebt. Aber ein so großes Stühlerücken zuungunsten Tusas war auch für ihn neu.

## ART II: Start nach Maß

**STADTMITTE** (lus) Die neu formierte zweite Herren-Mannschaft des ART 77/90 schaffte in der Volleyball-Berzirksliga letztlich einen Start nach Maß. Bei der TSG Benrath II - der Düsseldorfer Gehörlosen-Auswahl - siegte das Team um Ersatz-Zuspieler Frank Liske mit 3:2 (23:25, 25:17, 25:15, 19:25, 15:13). Die anfänglichen Abstimmungsprobleme konnten die mit Minimalbesetzung angetretenen Rather schnell überwinden und holten nach verlorenem ersten Satz die beiden nächsten. „Doch dann ließ im Gefühl der klaren Überlegenheit unsere Konzentration nach“, sagte Liske. Das nutzten die Benrather im vierten Satz konsequent aus. Insbesondere der stark spielende Andreas Müller punktete immer wieder über Außen, Mitte und Rückraum. Im Entscheidungssatz ging es über 6:4 und 6:8 bis zur knappen Entscheidung. „Besonders hervorzuheben ist, dass die Mannschaft auch bei Rückständen nie aufgehört hat, sich wieder heranzukämpfen“, so Liske.



## KOMPAKT

### Frauenfußball: SCF ist mit dem Start zufrieden

**STADTMITTE** (HS) Der Frauenfußball-Landesligist SC Flingern kann mit seinem Saisonstart zufrieden sein. Nach dem dritten Spieltag ist das Team von Trainer Marcus Thiel noch immer ungeschlagen, weist nach zwei Siegen und einem Unentschieden sieben Punkte auf und liegt damit hinter der SG Benrath-Hassels (neun Zähler) und dem TuS St. Hubert (sieben) auf dem guten dritten Rang. Am Sonntag gab's auf dem heimischen Kunstrasenplatz am Flinger Broich ein 2:0 (1:0) über den Mönchengladbacher SV. „Wir haben sicherlich nicht eine unserer besten Vorstellungen geboten. Dass wir dennoch drei Punkte geholt haben, ist für mich eine zufriedenstellend“, meinte Trainer Thiel hinterher.



### TuSa II unterliegt im Spitzenspiel

**FLEHE** (jan) Mit einer verdienten 0:2-Niederlage kehrte der B-Liga-Dritte TuSa 06 II vom Spitzenspiel bei den zweitplatzierten Sportfreunden Gerresheim zurück. Bei sommerlichen Temperaturen verteidigten die Fleher lange das Remis. Die Gerresheimer hatten zwar optisch mehr vom Spiel, taten sich aber beim Spielaufbau schwer, zumal die defensiv eingestellten Gäste die Räume vor dem eigenen Gehäuse geschickt eng machten. So blieben echte Torchancen auf beiden Seiten Mangelware. Nach dem Seitenwechsel riskierten die Sportfreunde mehr. In der 70. Minute war der Bann dann mit dem ersten Treffer für die Heimmannschaft gebrochen. Die Gäste aus Flehe antworteten mit wütenden Angriffen und hatten Chancen zum Ausgleich, scheiterten aber immer wieder am Keeper. In der 89. Minute fiel dann das entscheidende 0:2 aus Sicht TuSas.

**POLSTER-ARBEITEN**  
**vom Fachmann**  
Aufarbeiten & Neubeziehen von  
Couchen, Bänken, Stühlen, Sofas usw.  
**A+A Raumausstattungs GmbH**  
Kallberger Straße 15  
40599 Düsseldorf  
77 12 07  
Ein Anruf genügt - Wir kommen mit den gewünschten Mustern in alle Stadtteile - für Sie kostenlos